

Swiss Life steigert 2018 den Reingewinn um 7% auf CHF 1080 Millionen und die Fee-Erträge um 6% auf CHF 1615 Millionen

- Swiss Life verzeichnet für das Geschäftsjahr 2018 erneut eine erfreuliche Entwicklung: Der bereinigte Betriebsgewinn stieg gegenüber dem Vorjahr um 4% auf CHF 1553 Millionen und der Reingewinn um 7% auf CHF 1080 Millionen. • Die Fee-Erträge nahmen in lokaler Währung um 6% auf CHF 1615 Millionen zu. Das Fee-Ergebnis lag mit CHF 488 Millionen 8% über dem Vorjahr. • Swiss Life erzielte Prämieinnahmen von CHF 19,2 Milliarden – in lokaler Währung ein Wachstum um 2%
- Die direkten Anlageerträge im Versicherungsgeschäft betragen CHF 4,4 Milliarden (Vorjahr: CHF 4,3 Milliarden). Die direkte Anlagerendite kam auf 2,9% zu stehen (Vorjahr: 2,8%), die Nettoanlagerendite auf 3,0% (Vorjahr: 2,5%).
- Im Anlagegeschäft mit Drittkunden verzeichnete Swiss Life Asset Managers Nettoneugeldzuflüsse von CHF 8,4 Milliarden. Die verwalteten Vermögen für Drittkunden lagen per Ende 2018 mit CHF 71,2 Milliarden um 16% höher als Ende des Vorjahres.
- Der Wert des Neugeschäfts konnte um 10% von CHF 351 Millionen auf CHF 386 Millionen gesteigert werden. Die Neugeschäftsmarge stieg von 2,5% auf 2,6%.
- Die bereinigte Eigenkapitalrendite betrug 9,1% (Vorjahr: 9,3%).
- Insgesamt hat Swiss Life alle Ziele des Unternehmensprogramms «Swiss Life 2018» erreicht oder übertroffen.
- Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung eine Erhöhung der Dividende von CHF 13.50 auf CHF 16.50 vor.

Patrick Frost, CEO der Swiss Life-Gruppe: «Die starken Zahlen des Geschäftsjahres 2018 sind auch Beleg für den äusserst erfolgreichen Abschluss unseres Unternehmensprogramms ‚Swiss Life 2018‘. So konnten wir alle Ziele unseres Programms erreichen und die Mehrheit davon sogar übertreffen. Das zeigt, dass wir die richtigen strategischen Schwerpunkte setzen und unsere Pläne konsequent umsetzen. Ich bin sehr stolz darauf, was unsere Mitarbeitenden erneut geleistet haben. Dieser Erfolg ist beste Voraussetzung dafür, Swiss Life in den kommenden Jahren auf profitablen Wachstumskurs zu halten.»

Steigerung des Fee- und des Risikoergebnisses

Swiss Life vermochte 2018 ihren Reingewinn von CHF 1013 Millionen um 7% auf CHF 1080 Millionen zu steigern. Der bereinigte Betriebsgewinn nahm um 4% auf CHF 1553 Millionen zu. Das Sparergebnis kam auf CHF 889 Millionen zu stehen (Vorjahr: CHF 827 Millionen), das Risikoergebnis betrug CHF 410 Millionen (Vorjahr: CHF 395 Millionen). Beim Fee-Ergebnis erzielte Swiss Life eine Steigerung von 8% auf CHF 488 Millionen (Vorjahr: CHF 452 Millionen).

Swiss Life konnte im Versicherungsgeschäft die direkten Anlageerträge auf CHF 4,4 Milliarden steigern (Vorjahr: CHF 4,3 Milliarden). Das entspricht einer direkten Anlagerendite von 2,9% (Vorjahr: 2,8%). Die Nettoanlagerendite kam per Ende 2018 auf 3,0% zu stehen (Vorjahr: 2,5%).

Im Heimmarkt Schweiz erzielte Swiss Life mit CHF 865 Millionen ein Segmentergebnis, das um 4% höher lag als in der Vorjahresperiode. Das Sparergebnis erreichte CHF 628 Millionen (Vorjahr: CHF 550 Millionen). Das Risikoergebnis betrug unverändert CHF 251 Millionen und das Fee-Ergebnis stieg auf CHF 18 Millionen (Vorjahr: CHF 14 Millionen). In Frankreich steigerte Swiss Life das Segmentergebnis um 2% auf EUR 239 Millionen. Erneut erfreulich entwickelte sich das Fee-Ergebnis, das mit EUR 67 Millionen um 12% höher zu liegen kam. Das Risikoergebnis betrug mit EUR 95 Millionen 5% mehr als im Vorjahr. Das Sparergebnis lag mit EUR 179 Millionen praktisch auf Vorjahresniveau. Deutschland leistete einen Ergebnisbeitrag von EUR 123 Millionen – minus 10% gegenüber dem Vorjahr. Dies wegen eines tieferen Sparergebnisses aufgrund eines positiven Sondereffektes im Jahr 2017 (EUR 17 Millionen). Derweil konnte das Fee-Ergebnis um 1% auf EUR 58 Millionen und das Risikoergebnis um 16% auf EUR 32 Millionen verbessert werden. Swiss Life International erzielte ein Segmentergebnis von EUR 58 Millionen – eine Steigerung von 27%. Das Fee-Ergebnis wuchs um 29% auf EUR 41 Millionen und das Risikoergebnis um 75% auf EUR 10 Millionen. Swiss Life Asset Managers erzielte mit CHF 272 Millionen ein Segmentergebnis, das im Vergleich zum Vorjahr um 5% höher lag.

Starkes Wachstum bei den Fee-Erträgen

Swiss Life gelang es, die Fee-Erträge in lokaler Währung um 6% auf CHF 1615 Millionen zu erhöhen. Zu diesem Wachstum führten höhere Beiträge aus den eigenen Beraterkanälen (+10%), von Swiss Life Asset Managers (+6%) und aus eigenen und fremden Produkten und Dienstleistungen (+2%). Swiss Life weist für 2018 in lokaler Währung ein Prämienwachstum von 2% auf CHF 19,2 Milliarden aus. Die versicherungstechnischen Rückstellungen zugunsten der Versicherten erhöhten sich in lokaler Währung um 2%.

Swiss Life Schweiz erzielte Prämieinnahmen von CHF 9,5 Milliarden – plus 3%. Die Fee-Erträge verzeichneten mit CHF 247 Millionen ein Plus von 7%. Frankreich steigerte die Prämieinnahmen um 6% auf EUR 5,1 Milliarden. Die Fee-Erträge blieben derweil mit EUR 269 Millionen leicht unter dem Vorjahr (–1%). In Deutschland erwirtschaftete Swiss Life Prämieinnahmen von EUR 1,2 Milliarden – ein Plus von 2%. Die Fee-Erträge stiegen um 10% auf EUR 395 Millionen. Swiss Life International verzeichnete einen Prämienrückgang um 11% auf EUR 2,1 Milliarden. Die Fee-Erträge

wiederum erhöhten sich auf EUR 225 Millionen (+11%).

Swiss Life Asset Managers verwaltete per 31. Dezember 2018 Vermögen von insgesamt CHF 233 Milliarden. Im Anlagegeschäft für Drittkunden erzielte Swiss Life Asset Managers Nettoneugeldzuflüsse von CHF 8,4 Milliarden (Vorjahr: CHF 7,1 Milliarden). Damit stiegen die verwalteten Vermögen im Drittkundengeschäft per 31.12.2018 auf CHF 71,2 Milliarden – ein Plus von 16% gegenüber dem Vorjahr. Die Gesamterträge von Swiss Life Asset Managers erhöhten sich um 6% auf CHF 734 Millionen. Dazu leistete das Drittkundengeschäft einen Beitrag von CHF 413 Millionen (Vorjahr: CHF 389 Millionen).

«Swiss Life 2018» – alle Ziele erreicht, die Mehrheit davon übertroffen

Swiss Life hat in den letzten drei Jahren das Unternehmensprogramm «Swiss Life 2018» sehr erfolgreich umgesetzt. Alle Ziele wurden erreicht – die Mehrheit davon übertroffen. So lagen sowohl das Fee-Ergebnis von CHF 488 Millionen (Ambition 2018: CHF 400 bis 450 Millionen) wie auch das Risikoergebnis von CHF 410 Millionen (Ambition 2018: CHF 350 bis 400 Millionen) über den Zielsetzungen. Für 2018 verzeichnete Swiss Life zudem einen Neugeschäftswert von CHF 386 Millionen. Kumuliert über die drei Jahre des Programms ergeben sich damit CHF 1033 Millionen, ebenfalls deutlich über der Ambition von CHF 750 Millionen. Dank anhaltender Kostendisziplin konnte Swiss Life die operativen Kosten praktisch stabil halten und mit Einsparungen von insgesamt CHF 111 Millionen Ressourcen für Investitionen frei machen. In allen Einheiten hat sich derweil über die letzten drei Jahre die Effizienz-Quote verbessert. Der Cash-Transfer an die Holding betrug 2018 CHF 696 Millionen. Kumuliert über die drei Jahre von «Swiss Life 2018» ergaben sich somit CHF 1,9 Milliarden (Ambition 2018: CHF 1,5 Milliarden). Aufgrund tieferer Bewertungsreserven auf den festverzinslichen Kapitalanlagen ging das ausgewiesene Eigenkapital von CHF 15,5 Milliarden auf CHF 14,5 Milliarden zurück. Swiss Life erzielte 2018 eine bereinigte Eigenkapitalrendite von 9,1% (Vorjahr: 9,3%), die damit innerhalb der Zielambition von 8 bis 10% zu liegen kam. Swiss Life geht per 1. Januar 2019 basierend auf dem neuen regulatorischen Solvenz-Modell von einer SST-Quote von über 180% aus.

Erhöhung der Dividende auf CHF 16.50 je Aktie

Aufgrund der sehr positiven Geschäftsentwicklung wird der Verwaltungsrat den Aktionären anlässlich der Generalversammlung vom 30. April 2019 eine Erhöhung der Dividende auf CHF 16.50 je Aktie vorschlagen (Vorjahr: CHF 13.50) – davon CHF 2.50 in Form einer verrechnungssteuerfreien Ausschüttung aus der Kapitaleinlagereserve. Die Ausschüttungsquote liegt damit bei 51%. Alle Verwaltungsräte stellen sich zur Wiederwahl zur Verfügung. Neu wird – wie angekündigt – Thomas Buess, heute CFO der Gruppe, der Generalversammlung zur Wahl in den Verwaltungsrat vorgeschlagen.

Telekonferenz für Investoren und Analysten

Heute um 9 Uhr (MEZ) findet für Finanzanalysten und Investoren eine Telefonkonferenz mit Patrick Frost, Group CEO, und Thomas Buess, Group CFO, in englischer Sprache statt.

Einwahlnummern:

Europa: +41 (0)58 310 50 00

UK: +44 (0)207 107 06 13

USA: +1 (1)631 570 56 13

Auf der Website www.swisslife.com ist zudem ein Audio Webcast abrufbar. Bitte wählen Sie sich zehn Minuten vor Beginn der Konferenz ein.

Medienkonferenz für Medienschaffende

Für Medienschaffende findet heute um 11 Uhr (MEZ) eine Medienkonferenz mit Patrick Frost, Group CEO, und Thomas Buess, Group CFO, in deutscher Sprache statt. Die Medienkonferenz wird am Hauptsitz von Swiss Life, General-Guisan-Quai 40, in Zürich durchgeführt.

KONTAKT

Media Relations

Telefon +41 43 284 77 77

media.relations@swisslife.ch

Investor Relations

Telefon +41 43 284 52 76

investor.relations@swisslife.ch

www.swisslife.com